Olympiateilnehmer Toni Wilhelm auf der Interboot 2016
17.09.2016

Die Interboot in Friedrichshafen zieht nicht nur die Hobby-Wassersportler an, sondern immer wieder auch Profis. Ein Beispiel ist Windsurfer Toni Wilhelm. Insgesamt hat er schon dreimal an Olympischen Spielen teilgenommen, zuletzt in Rio. Platz sechs im RS:X Surfboard, das Ergebnis in diesem Jahr. Auf der Messe hat er noch einmal zurückgeblickt.

Anmoderation:
Die Interboot in Friedrichshafen zieht nicht nur die Hobby-Wassersportler an, sondern immer wieder auch Profis. Ein Beispiel ist Windsurfer Toni Wilhelm. Insgesamt hat er schon dreimal an Olympischen Spielen teilgenommen, zuletzt in Rio. Platz sechs im RS:X Surfboard, das Ergebnis in diesem Jahr. Auf der Messe hat er noch einmal zurückgeblickt.

O-Ton 1

Zwischenmoderation 1: Der Besuch auf der Interboot ? ein Heimspiel für Toni Wilhelm, denn er ist Mitglied im Württembergischen Yacht-Club, der ja in Friedrichshafen beheimatet ist. Eine Messe, die der Wassersportler jedes Jahr besucht?

O-Ton 2

Zwischenmoderation 2: Und, wenn er zur Interboot kommt, dann kommt er gerne. Ein Grund sind die Neuheiten, die immer wieder auf der Wassersportmesse vorgestellt werden und auch für Profis spannend sind.

O-Ton 3

Zwischenmoderation 3: Ein Highlight ist in diesem Jahr ist die erste stehende Welle auf einer deutschen Wassersportmesse. Der Besucher kann sich mitten in einer Messehalle im Wellenreiten probieren. Und, das wäre auch etwas für Toni Wilhelm, sagt er freudestrahlend.

O-Ton 4

Abmoderation: Profi-Windsurfer und Olympiateilnehmer Toni Wilhelm auf der Interboot 2016 in Friedrichshafen. Noch bis zum 25. September findet die Wassersportmesse statt. Und, vielleicht probieren Sie sich ja auch einmal auf der stehenden Welle?